

Nachrichtenbeschreibung

## **EDI@Energy UTILMD**

auf Basis

**UTILMD**

Netzanschluss-Stammdaten

**UN D.04B S3**

Version: 4.2  
Herausgabedatum: 01.10.2008  
Autor: BDEW

Änderungshistorie .....	2
Nachrichtenstruktur .....	6
Diagramm .....	9
Segmentlayout .....	11

---

## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä 001	Dokumentabschnitt: Segmentlayout	Maximale Wiederholungen und die Statusangaben beziehensich auf den UN/CEFACT Standard	Maximale Wiederholungen und die Statusangaben beziehen sich auf den die BDEW-Ausprägung	Präzisierung der Nachrichtenbeschreibung	genehmigt
Ä 002	Dokumentabschnitt: Segmentbeschreibung	Segmentbeschreibung vorhanden	Segmentbeschreibung entfernt	Die Informationen der Segmentbeschreibung sind in der neuen, erweiterten Nachrichtenstruktur enthalten.	genehmigt
Ä 003	Segmentlayout	Englische Codebezeichnungen wurden durch Projektgruppe übersetzt.	Codebezeichnungen basieren auf der offiziellen durch die DIN festgelegten Codeliste und sind deswegen z.T. (noch) nicht übersetzt	Die Codebezeichnungen basieren auf den Übersetzungen des Arbeitsausschuss NA 043-03-03 "Elektronisches Geschäftswesen" im DIN. Damit wird sichergestellt, dass in allen Nachrichtenbeschreibungen die identischen Codebezeichnungen verwendet werden.	genehmigt
Ä 004	Nachrichtenstruktur und Segmentlayout	Segmente wurden implizit beschrieben	Segmente werden explizit beschrieben	Präzisierung der Nachrichtenbeschreibung	genehmigt
Ä 005	Gesamtes Dokument	Internationale Lokationsnummer ILN - Format (=> neu GLN) n13 oder "BDEW-Codenummer"	MP-ID (Marktpartner-ID)	Nutzung des neuen Oberbegriffs für ILN (=> neu GLN), BDEW- und DVGW-Codenummer	genehmigt
Ä 006	In DE0057 und in den Beispielen	Version 4.1a und 4.1ag1	Version 4.2	Anpassung der Versionierung	genehmigt
Ä 007	SG1-RFF-DTM	SG1-RFF-DTM	gelöscht	Die Information ist nicht erforderlich.	genehmigt
Ä 008	SG2-NAD DE3035	SU = (Beigestellter) Lieferant	gelöscht	Wird nicht weiter benötigt	genehmigt
Ä 009	SG2-NAD DE3055		ZEG - EDIG@S - Code (nur für GABi)	Wird zur Anwendung der GABi-Prozesse benötigt.	genehmigt
Ä 010	BGM DE1001		Z01 - Fallgruppenwechsel und Z02 - Deklarationsliste	Wird zur Anwendung der GABi-Prozesse benötigt.	genehmigt
Ä 011	SG7-CCI		Gruppenzuordnung (nach GABi)	Wird zur Anwendung der GABi-Prozesse benötigt.	genehmigt
Ä 012	BGM in DE1000		gelöscht	Wird nicht genutzt.	genehmigt
Ä 013	BGM in DE1001	E04 = Zuordnungsliste Abgänge E05 = Zuordnungsliste Zugänge	gelöscht	Werden nicht länger benötigt	genehmigt

## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		E07 = Lieferantenzuordnungsliste E40 = Bilanzkreiszuordnungsliste			genehmigt
Ä 014	SG2-NAD DE3055		332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	Anpassung zur Zusammenführung von 4.1a und 4.1ag1	genehmigt
Ä 015	SG4-DTM	Generelle Beschreibung des DTM-Segmentes	Anwendungsfall spezifische Beschreibung der explizit beschriebenen Segmente.	Präzisierung zur Anwendung der Segmente	genehmigt
Ä 016	SG4-AGR DE7431 und DE7422	12 = Art der Versorgung, sowie die zugehörigen Qualifier in DE 7422	gelöscht	Anpassung an das AHB GPKE/GeLi in dem der Anwendungsfall entfernt wurde	genehmigt
Ä 017	SG4-AGR DE7431 und DE7422	E03 =Zahlung der Netznutzung, sowie die zugehörigen Qualifier in DE 7422	gelöscht	Anpassung an das AHB GPKE/GeLi in dem der Anwendungsfall entfernt wurde	genehmigt
Ä 018	SG4-SG5-LOC DE3277	Z14 = Aggregationskreis	gelöscht	Anpassung an das AHB GPKE/GeLi in dem der Anwendungsfall entfernt wurde	genehmigt
Ä 019	SG13-CTA-COM	Segment zur Nutzung vorhanden	Segment entfernt	Die Nutzung auf Transaktionsebene ist nicht erforderlich, da nur ein Ansprechpartner für die gesamte Nachricht vorgesehen wird.	genehmigt
Ä 020	SG4-DTM DE2379		Ergänzung der Codes 102 und 104 mit Beschreibung und Beispielen.	Erforderlich zur Übermittlung des tagesscharfen Soll-Turnusablestermins, sowie der Möglichkeit verschiedene Zeiträume innerhalb eines Monats wochenscharf anzugeben.	genehmigt
Ä 021	SG4-DTM "Nächste turnusmäßige Ablesung"		Die Qualifier "7" und "109" in DE2379 werden zum 01.10.2009 ungültig.	Hinweis, dass geplant ist dies Qualifier und die damit verbundene Anwendung zum 01.10.2009 zu beenden.	genehmigt
Ä 022	SG4-DTM		Kündigungsfrist	Zur Abbildung der Kündigungsfrist zwischen Lieferanten.	genehmigt
Ä 023	SG4-STS DE9013	Z16 bis Z25 (Datengruppen)	gelöscht	Werden nicht länger benötigt, da die Anwendung im Anwendungshandbuch neu beschrieben wurde.	genehmigt

## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä 024	SG4-ST5 DE9013		Aufnahme der Qualifier Z36-39	Dient der Präzisierung der Begründung, warum die Lieferstelle an den Grundversorger weitergeleitet wird.	genehmigt
Ä 025	SG4-ST5 DE9013		Aufnahme der Qualifier Z40 und Z41	Die Kennzeichnungen werden zur Abbildung der Geschäftsdatenanfrage und der Geschäftsdatenanfrage benötigt.	genehmigt
Ä 026	SG4-ST5 DE9013		Aufnahme des Qualifiers Z42	Die Kennzeichnung ist erforderlich, damit der Hinweis auf unterschiedliche Fristen erfolgen kann.	genehmigt
Ä 027	SG4-ST5 DE9013		Der Qualifier Z03: Ersatz- oder Grundversorgung ist nur mit E35 in BGM DE1001 anzuwenden.	Präzisierung zur Anwendung	genehmigt
Ä 028	SG4-ST5-C556 DE9012		N	Nicht genutzt	genehmigt
Ä 029	SG4-TAX	Beschreibung und Beispiele der Konzessionsangabe mit den Qualifiern E-"befreit" und S-"voll".	Aufnahme der Qualifier TA, SA, TAS, SAS, TS, TSS, TK, TKS und KAS mit Beschreibung und Beispielen.	Anpassung der Systematik an das Anwendungshandbuch zur GPKE/GeLi in dem eine KAV nahe Abbildung erfolgt ist.	genehmigt
Ä 030	SG4-FTX		Z02 - Komplexe Messung an der Lieferstelle	Damit wird die Möglichkeit geschaffen dem Marktpartner mitzuteilen, dass eine komplexe Messung vorliegt.	genehmigt
Ä 031	SG5-LOC	Klimazone	Klimazone/Temperaturmessstelle und Beschreibung	Anpassung an den AHB GPKE/GeLi und den dort beschriebenen Anwendungsfall	genehmigt
Ä 032	SG7-CAV DE1131	293	gelöscht	Information ist bereits in DE3055 enthalten	genehmigt
Ä 033	SG7-CAV DE3055		332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	Anpassung zur Zusammenführung von 4.1a und 4.1ag1	genehmigt
Ä 034	SG9-QTY DE6063	456 = Netzreservekapazität	gelöscht	Anpassung an das AHB GPKE/GeLi	genehmigt
Ä 035	SG9-QTY DE6063	Z04 = Installierte Leistung	gelöscht	Anpassung an das AHB GPKE/GeLi	genehmigt
Ä 036	SG10-CCI-CAV	SG10-CCI-CAV zur Beschreibung einer Konstanten	gelöscht	Es gibt keine Beschreibung zu diesem Segment in einem	genehmigt

## Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
				Anwendungshandbuch und die Abbildung der erfolgt bereits sachgerecht in der MSCONS.	genehmigt
Ä 037	SG8-PIA (zweites und drittes C212)		Ergänzung der Kennzeichnung auf dem Gerät (zweites C212) und Kennzeichnung für Schwachlast und Nicht-Schwachlast (drittes C212)	Anpassung an das AHB GPKE/GeLi	genehmigt
Ä 038	SG10-CCI-CAV		Aufnahme des Zählertyps für Strom und Gas	Anpassung an das Anwendungshandbuch	genehmigt
Ä 039	SG10-CCI-CAV		Aufnahme der Messwerterfassung für Strom und Gas	Anpassung an das Anwendungshandbuch	genehmigt

## Nachrichtenstruktur

Zähler	Nr	Bez	St	/ BDEW	MaxWdh	/ BDEW	Ebene	Inhalt
0010	3	UNH	M	M	1	1	0	Nachrichten-Kopfsegment
0020	4	BGM	M	M	1	1	0	Beginn der Nachricht
0030	5	DTM	M	M	9	1	1	Nachrichten-Datum
0030	6	DTM	M	M	9	1	1	Abweichung zur UTC
0030	7	DTM	M	D	9	1	1	Gültigkeit, Beginndatum
0090		SG2	C	R	99	1	1	Sender-ID
0100	8	NAD	M	M	1	1	1	Name und Anschrift
0140		SG3	C	O	9	2	2	Kontaktinformationen
0150	9	CTA	M	M	1	1	2	Ansprechpartner
0160	10	COM	C	R	9	5	3	Kommunikationsverbindung
0090		SG2	C	R	99	1	1	Empfänger-ID
0100	11	NAD	M	M	1	1	1	Name und Anschrift
0170		SG4	C	R	99999	99999	1	Transaktions-Identifikation
0180	12	IDE	M	M	1	1	1	Identität
0220	13	DTM	C	D	99	1	2	Datum Vertragsbeginn (Lieferbeginn od. Beginn Zuordnung nur für Zuordnungsliste/ Deklarationsliste)
0220	14	DTM	C	D	99	1	2	Datum Vertragsende (Lieferende od. Ende der Zuordnung nur für Zuordnungsliste/ Deklarationsliste)
0220	15	DTM	C	D	99	1	2	Gültigkeit, Beginndatum
0220	16	DTM	C	D	99	1	2	Ende zum (nächstmöglichem Termin)
0220	17	DTM	C	D	99	1	2	Start des Abrechnungsjahrs bei RLM (tagesgenau)
0220	18	DTM	C	D	99	1	2	Geplante Turnusablesung bei SLP/TLP
0220	19	DTM	C	D	99	1	2	Bilanzierungsbeginn
0220	20	DTM	C	D	99	1	2	Bilanzierungsende
0220	21	DTM	C	D	99	1	2	Kündigungsfrist des Liefervertrags
0240	22	STS	C	D	9	1	2	Transaktionsgrund
0240	23	STS	C	D	9	3	2	Status der Antwort
0250	24	TAX	C	D	9	9	2	Konzessionsabgabe
0270	25	FTX	C	D	9	1	2	Zusätzliche Information (Hinweise zur Identifizierung der Lokation)
0270	26	FTX	C	D	9	1	2	Allgemeine Information (Feld für allgemeine Hinweise)
0270	27	FTX	C	D	9	1	2	Information über komplexe Messung an der Lieferstelle
0270	28	FTX	C	D	9	1	2	Information zum Zählerstand
0280	29	AGR	C	D	9	1	2	Netznutzungsvertrag
0280	30	AGR	C	D	9	1	2	Zahlung der Netznutzung
0300		SG5	C	D	999999	1	2	Klimazone/Temperaturmessstelle
0310	31	LOC	M	M	1	1	2	Klimazone/Temperaturmessstelle
0300		SG5	C	D	999999	1	2	Bilanzierungsgebiet
0310	32	LOC	M	M	1	1	2	Bilanzierungsgebiet
0300		SG5	C	D	999999	5	2	Bilanzkreis
0310	33	LOC	M	M	1	1	2	Bilanzkreis
0300		SG5	C	D	999999	1	2	Regelzone
0310	34	LOC	M	M	1	1	2	Regelzone

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Nachrichtenstruktur

Zähler Nr	Bez	St	/ BDEW	MaxWdh	/ BDEW	Ebene	Inhalt
0300	<b>SG5</b>	C	<b>D</b>	999999	<b>999999</b>	2	Zählpunkt
0310 35	<b>LOC</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Zählpunkt
0300	<b>SG5</b>	C	<b>D</b>	999999	<b>1</b>	2	Sammelzählpunkt
0310 36	<b>LOC</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Sammelzählpunkt
0330	<b>SG6</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Referenz Vorgangsnummer (aus Anfragenachricht)
0340 37	<b>RFF</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Referenz Vorgangsnummer (aus Anfragenachricht)
0330	<b>SG6</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Referenz auf zu stornierende Vorgangsnummer
0340 38	<b>RFF</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Referenz auf zu stornierende Vorgangsnummer
0330	<b>SG6</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	2	Zählernummer
0340 39	<b>RFF</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Zählernummer
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	2	Standard-Last-Profil-Zuordnung (SLP) und TUM/ (Tarif-/K
0370 40	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Standard-Last-Profil-Zuordnung (SLP) und TUM/ (Tarif-/Kunden-)Gruppenzuordnung bei analytischen Profilen oder sonstige Zuordnung
0380 41	<b>CAV</b>	C	<b>R</b>	99	<b>99</b>	3	Merkmalswert
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Zählverfahren
0370 42	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Zählverfahren
0380 43	<b>CAV</b>	C	<b>R</b>	99	<b>99</b>	3	Merkmalswert
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Spannungsebene/ Druckebene der Entnahme
0370 44	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Spannungsebene der Entnahme/ Druckebene
0380 45	<b>CAV</b>	C	<b>R</b>	99	<b>99</b>	3	Merkmalswert
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Spannungsebene der Messung
0370 46	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Spannungsebene der Messung
0380 47	<b>CAV</b>	C	<b>R</b>	99	<b>99</b>	3	Merkmalswert
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	2	Betrag Konzessionsabgabe
0370 48	<b>CCI</b>	M	<b>R</b>	1	<b>1</b>	2	Betrag der Konzessionsabgabe
0380 49	<b>CAV</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	3	Betrag der Konzessionsabgabe
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	2	Verbrauchsaufteilung (in %) für temperaturabhängige Lief
0370 50	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Verbrauchsaufteilung (in %) für temperaturabhängige Lieferstelle
0380 51	<b>CAV</b>	C	<b>R</b>	99	<b>99</b>	3	Merkmalswert
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	2	Profilschar
0370 52	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Profilschar
0380 53	<b>CAV</b>	C	<b>R</b>	99	<b>99</b>	3	Merkmalswert
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Gruppenzuordnung (nach EnWG)
0370 54	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Gruppenzuordnung (nach EnWG)
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Gruppenzuordnung (nach GABi)
0370 55	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Gruppenzuordnung (nach GABi)
0360	<b>SG7</b>	C	<b>D</b>	99	<b>1</b>	2	Verlustfaktor Trafo
0370 56	<b>CCI</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Verlustfaktor Trafo
0380 57	<b>CAV</b>	C	<b>R</b>	99	<b>99</b>	3	Merkmalswert
0390	<b>SG8</b>	C	<b>D</b>	99	<b>99</b>	2	Sequenzangaben
0400 58	<b>SEQ</b>	M	<b>M</b>	1	<b>1</b>	2	Reihenfolge, Einzelheiten

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Nachrichtenstruktur

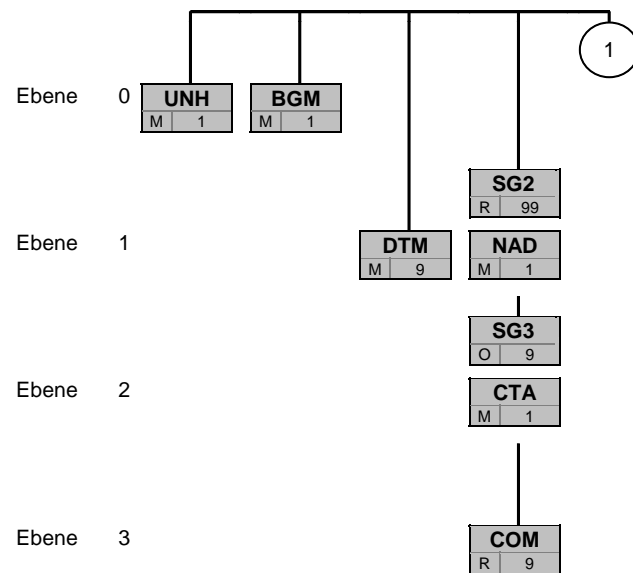
Zähler	Nr	Bez	St	/ BDEW	MaxWdh	/ BDEW	Ebene	Inhalt
	0420 59	PIA	C	D	9	9	3	OBIS-Kennzahl
	0430	SG9	C	D	99	99	3	Spezifische Arbeit NT für tagesparameterabhängige Liefer
	0440 60	QTY	M	M	1	1	3	Menge
	0430	SG9	C	D	99	99	3	Spezifische Arbeit Gesamt für tagesparameterabhängige
	0440 61	QTY	M	M	1	1	3	Spezifische Arbeit Gesamt für tagesparameterabhängige Lieferstellen
	0430	SG9	C	D	99	99	3	Veranschlagte Jahresmenge gesamt
	0440 62	QTY	M	M	1	1	3	Veranschlagte Jahresmenge gesamt
	0430	SG9	C	D	99	99	3	Veranschlagte Jahresmenge NT
	0440 63	QTY	M	M	1	1	3	Veranschlagte Jahresmenge NT
	0430	SG9	C	D	99	99	3	TUM Kundenwert
	0440 64	QTY	M	M	1	1	3	TUM Kundenwert
	0430	SG9	C	D	99	1	3	Bisher gemessene Maximalleistung
	0440 65	QTY	M	M	1	1	3	Bisher gemessene Maximalleistung
	0480	SG10	C	D	99	1	3	Angabe des Zählertyps
	0490 66	CCI	M	M	1	1	3	Merkmal/Klassenidentifikation
	0500 67	CAV	C	R	99	99	4	Merkmalswert
	0480	SG10	C	D	99	1	3	Messwerterfassung
	0490 68	CCI	M	M	1	1	3	Merkmal/Klassenidentifikation
	0500 69	CAV	C	R	99	99	4	Merkmalswert
	0550	SG12	C	D	99	1	2	Endverbraucher/Kunde
	0560 70	NAD	M	M	1	1	2	Endverbraucher/Kunde
	0570 71	RFF	C	D	9	1	3	Kundennummer beim Lieferanten
	0570 72	RFF	C	C	9	1	3	Kundennummer beim bisherigen Lieferanten
	0550	SG12	C	D	99	1	2	Netzanschlusseigentümer (oder Hausverwalter)
	0560 73	NAD	M	M	1	1	2	Netzanschlusseigentümer (oder Hausverwalter)
	0550	SG12	C	D	99	1	2	Vorlieferant (hier: bisheriger Versorger)
	0560 74	NAD	M	M	1	1	2	Vorlieferant (hier: bisheriger Versorger)
	0550	SG12	C	D	99	1	2	Netzbetreiber (hier: Nennung des NB für den Fallgruppen
	0560 75	NAD	M	M	1	1	2	Vorlieferant (hier: bisheriger Versorger)
	0550	SG12	C	D	99	1	2	Lieferanschrift
	0560 76	NAD	M	M	1	1	2	Lieferanschrift
	0650 77	UNT	M	M	1	1	0	Nachrichten-Endesegment

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Diagramm

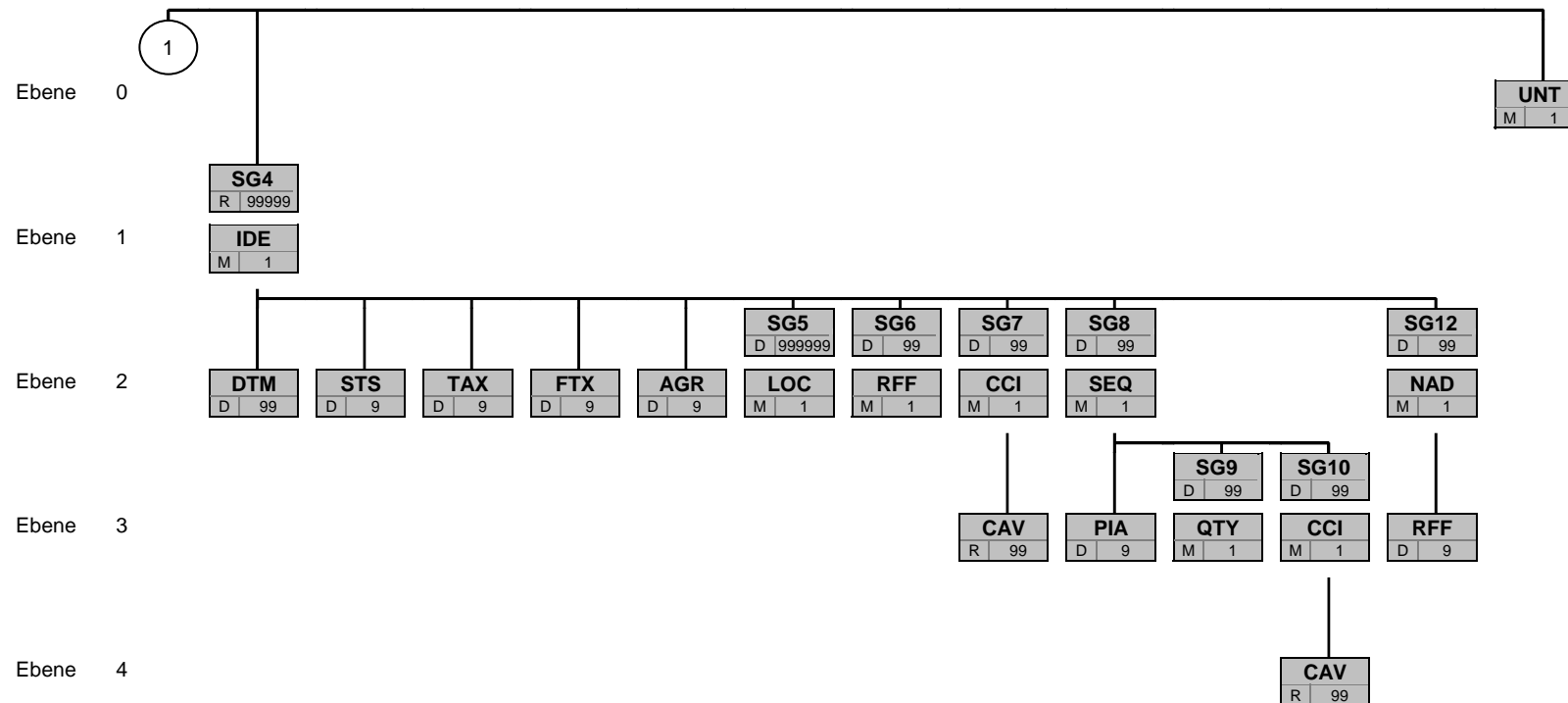


Bez
St MaxWdh

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner

St = Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional, R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent)

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen



Bez
St MaxWdh

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner

St = Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional, R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent)

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0010	3	<b>UNH</b>	M	1	0	<b>Nachrichten-Kopfsegment</b>
Standard			BDEW			
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung		
UNH						
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M an..14	Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, i. d. R. vom sendenden Konverter vergeben.		
S009	Nachrichten-Kennung	M	M			
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M an..6	<b>UTILMD Netzanschluss-Stammdaten</b>		
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M an..3	<b>D Entwurfs-Version</b>		
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M an..3	<b>04B Ausgabe 2004 - B</b>		
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M an..2	<b>UN UN/CEFACT</b>		
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R an..6	<b>4.2 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung</b>		
0068	Allgemeine Zuordnungs-Referenz	C an..35	D an..35	Identifikation einer Übertragungsserie		
S010	Status der Übermittlung	C	D			
0070	Übermittlungsfolgennummer	M n..2	R n..2	Laufende Nummer bei Aufteilung von Nachrichten		
0073	Erste und letzte Übermittlung	C a1	D a1	<b>C Beginn</b> <b>F Ende</b>		

### Bemerkung:

Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.

### Hinweis:

DE0057: Es werden nur die Versions- und Release-Nummern der Nachrichtenbeschreibungen angegeben.

S010: Diese Datenelementgruppe wird benötigt, um bei großen Bestandslisten, die auf mehrere Nachrichten verteilt werden, klammern zu können. Jede Nachricht wird jeweils in einer Nachrichtendatei übertragen.

DE0068: Dieses Datenelement wird verwendet, um bei Nutzung der S010 eine Referenzierung zur ersten UTILMD-Datei (DE0020 aus dem UNB-Segment) der Übertragungsserie zu ermöglichen.

DE0073: C = Creation / F = Final

### Beispiel:

UNH+1+UTILMD:D:04B:UN:4.2+UNB\_DE0020\_nr\_1+1:C'

UNH+1+UTILMD:D:04B:UN:4.2'

Beispiele zu einer Bestandsliste, die auf 3 Nachrichten aufgeteilt wurde:

UNH+1+UTILMD:D:04B:UN:4.2+UNB\_DE0020\_nr\_1+1:C'

UNH+1+UTILMD:D:04B:UN:4.2+UNB\_DE0020\_nr\_1+2'

UNH+1+UTILMD:D:04B:UN:4.2+UNB\_DE0020\_nr\_1+3:F'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0020	4	<b>BGM</b>	M	1	0	Beginn der Nachricht
Standard			BDEW			
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung		
BGM						
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	R			
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R an..3	UTILMD (Deutschland): <b>E01 Anmeldungen (Netznutzung)</b> <b>E02 Abmeldungen (Netznutzung)</b> <b>E03 Änderungsmeldungen</b> <b>E06 Zuordnungsliste Lieferstellen</b> <b>E27 Anfrage</b> <b>E35 Kündigung Liefervertrag</b> <b>E44 Informationsmeldung (zur Auflösung der Lieferantenkonkurrenz)</b> <b>E48 Anmeldung Beistellung</b> <b>E50 Abmeldung Beistellung</b> <b>Z01 Fallgruppenwechsel (nur für den Leitfaden zur GABi)</b> <b>Z02 Deklarationsliste (nur für den Leitfaden zur GABi)</b>		
C106	Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation	C	R			
1004	Dokumentennummer	C an..35	R an..35	EDI-Nachrichtennummer vergeben vom Absender des Dokuments Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei		
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an..3	R an..3	<b>9 Original</b> <b>31 Kopie</b>		

### Bemerkung:

Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln.

Es wird empfohlen, die Länge der Dokumentennummer 17 Stellen nicht überschreiten zu lassen.

DE 1225: Die Nachrichtenfunktion, codiert ist ein kritisches Datenelement in diesem Segment. Sie betrifft alle Daten einer Nachricht. Demzufolge muss pro Nachrichtenfunktion eine Nachricht erstellt werden. Es gelten die folgenden Regeln für eingeschränkte Codewerte:

9 = Original - Ein Hinweis für den Empfänger, dass diese Nachricht eine Original-Nachricht und kein Ersatz oder Duplikat ist.

### Beispiel:

BGM+E01+MKIDI5422+9'

Dieses Beispiel identifiziert das Dokument als die Anmeldung von Lieferstellen durch die Verwendung des von Ediel vergebenen Codewertes E01. Das Dokument hat die Belegnummer MKIDI5422.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0030	5	<b>DTM</b>	M	1	1	Nachrichten-Datum
Standard			BDEW			
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung		
DTM						
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>137 Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit</b>		
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35			
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>203 CCYYMMDDHHMM</b>		

**Bemerkung:**

Dieses Segment wird zur Angabe des Dokumentendatums verwendet.

Hinweise:

DE 2005: Das Dokumentendatum (Codewert 137) muss angegeben werden.

**Beispiel:**

DTM+137:199904081315:203'

In diesem Beispiel ist das Dokumentendatum der 8. April 1999, 13:15h.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0030	6	<b>DTM</b>	M	1	1	Abweichung zur UTC
Standard			BDEW			
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung		
DTM						
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>735 Offset from Coordinated Universal Time (UTC)</b>		
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35			
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	Abweichung zu UTC (Coordinated Universal Time), wobei Z Plus (+) oder Minus (-) ist. (735) <b>406 ZHHMM</b>		

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Angabe der Abweichung zur UTC verwendet.

### Hinweise:

DE 2005: Die Abweichung zur UTC (Codewert 735) muss angegeben werden.

In der Datenkommunikation zu GABi und dem Leitfaden werden nur UTC Zeiten genutzt, womit hier immer 0 zu verwenden ist.

Pro Nachricht darf nur eine Abweichung zur UTC angegeben werden.

### Beispiel:

DTM+735:??+0100:406'

Die Abweichung zu UTC beträgt eine Stunde.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0030	7	<b>DTM</b>	D	1	1	<b>Gültigkeit, Beginndatum</b>
Standard			BDEW			
Bez	Name	St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung
DTM						
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3			<b>157 Gültigkeit, Beginndatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35			
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3			(Format für Gültigkeit von Zuordnungslisten) <b>610 CCYYMM</b>

**Bemerkung:**

In diesem Segment wird der Monat eines Jahres angegeben, für den die Zuordnungsliste bzw. die Deklarationsliste gültig ist.

**Beispiel:**

DTM+157:199904:610'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0090		<b>SG2</b>	R	1	1	Sender-ID
0100	8	<b>NAD</b>	M	1	1	Name und Anschrift

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>MS Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender</b>
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	MP-ID
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>9 GS1</b> <b>293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)</b> <b>305 ETSO (European Transmission System Operator)</b> <b>321 EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for gas)</b> <b>332 DE, DVGW Service &amp; Consult GmbH</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, nur durch C082.

Dieses Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt, die im Vorgang beteiligt sind. Sender und Empfänger (jeweils fachlich Verantwortlicher) müssen angegeben werden. Die für die technische Abwicklung beauftragten Dienstleister können im UNB-Segment angegeben werden.

### DE3035:

Die beteiligten Partner werden in einer Nachricht mit MR und MS gekennzeichnet. Die Rollenidentifikation erfolgt über die ILN (=> neu GLN) oder BDEW-/ DVGW-Codenummer.

DE 3039: Zur Identifikation der Partner wird die MP-ID angegeben.

### Beispiel:

NAD+MS+9900259000002::293'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0090		<b>SG2</b>	R	1	1	<b>Sender-ID</b>
0140		<b>SG3</b>	O	2	2	<b>Kontaktinformationen</b>
0150	9	<b>CTA</b>	M	1	2	<b>Ansprechpartner</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CTA				
3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	C an..3	R an..3	<b>IC Informationskontakt</b>
C056	Abteilung oder Bearbeiter	C	R	
3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3412	Abteilung oder Bearbeiter	C an..35	R an..35	

### Bemerkung:

Dieses Segment dient der Identifikation von Ansprechpartnern innerhalb des im vorangegangenen NAD-Segment spezifizierten Unternehmens.

### Beispiel:

CTA+IC+:P GETTY '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0090		<b>SG2</b>	R	1	1	<b>Sender-ID</b>
0140		<b>SG3</b>	O	2	2	<b>Kontaktinformationen</b>
0160	10	<b>COM</b>	R	5	3	<b>Kommunikationsverbindung</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
COM				
C076	Kommunikationsverbindung	M	M	
3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	M an..512	M an..512	Nummer / Adresse
3155	Kommunikationsadresse, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>EM Elektronische Post</b> <b>FX Telefax</b> <b>TE Telefon</b> <b>AJ Alternate telephone</b> <b>AL Cellular phone</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.  
 Ein Segment zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im vorangegangenen CTA-Segments angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.

### Beispiel:

COM+003222271020:TE'

Die im vorangegangenen Segment genannte Informationsstelle hat die Telefonnummer 003222271020.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0090		<b>SG2</b>	R	1	1	Empfänger-ID
0100	11	<b>NAD</b>	M	1	1	Name und Anschrift

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>MR</b> Nachrichtenempfänger
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	MP-ID
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>9 GS1</b> <b>293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)</b> <b>305 ETSO (European Transmission System Operator)</b> <b>321 EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for gas)</b> <b>332 DE, DVGW Service &amp; Consult GmbH</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, nur durch C082.

Dieses Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt, die im Vorgang beteiligt sind. Sender und Empfänger (jeweils fachlich Verantwortlicher) müssen angegeben werden. Die für die technische Abwicklung beauftragten Dienstleister können im UNB-Segment angegeben werden.

### DE3035:

Die beteiligten Partner werden in einer Nachricht mit MR und MS gekennzeichnet. Die Rollenidentifikation erfolgt über die ILN (=> neu GLN) oder BDEW-/ DVGW-Codenummer.

DE 3039: Zur Identifikation der Partner wird die MP-ID angegeben.

### Beispiel:

NAD+MR+9900259000002:::293'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0180	12	<b>IDE</b>	M	1	1	<b>Identität</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
IDE				
7495	Objekt, Qualifier	M an..3	M an..3	(Zählpunktbezogene) Transaktion <b>24 Transaction</b>
C206	Identifikationsnummer	C	R	
7402	Objekt, Identifikation	M an..35	M an..35	Transaktionsnummer

### Bemerkung:

Dieses Segment dient zur Identifikation des Objekttyps, für das der Vorgang, der in der Nachricht beschrieben wird, gilt.

### Hinweis:

DE 7402: Dieses Datenelement wird dazu verwendet, seitens des Nachrichtenerstellers für einen Vorgang eine eindeutige Transaktions- bzw. Vorgangsidentifikation auf Positionsebene anzugeben.

### Beispiel:

IDE+24+TransaktionsId12345'

Die (zählpunktbezogene) Transaktion (Anmeldung/Änderung/Kündigung) hat die Nummer TransaktionsId12345.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	13	<b>DTM</b>	D	1	2	Datum Vertragsbeginn (Lieferbeginn od. Beginn Zuordnung nur für Zuordnungsliste/ Deklarationsliste)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>92 Datum Vertragsbeginn (Lieferbeginn od. Beginn Zuordnung nur für Zuordnungsliste)</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>102 CCYYMMDD</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um den Beginn einer Lieferung oder einer Zuordnung zu bestimmen.

### Hinweise:

#### DE2005:

Die Codes 92 und 93 werden ausschließlich für die betreffende Kategorien "Anmeldungen", "Kündigungen", "Deklarationslisten" und "Zuordnungslisten" (s. DE1001 in BGM-Segment) verwendet.

### Beispiel:

DTM+92:20071001:102'

In diesem Beispiel ist der Lieferbeginn am betroffenen Zählpunkt zu dem Stichtag 01.10.2007 inklusive des gesamten (Gas-)Tages.

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	14	<b>DTM</b>	D	1	2	Datum Vertragsende (Lieferende od. Ende der Zuordnung nur für Zuordnungsliste/ Deklarationsliste)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>93 Datum Vertragsende, (Lieferende)</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>102 CCYYMMDD</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um das Ende einer Lieferung oder Zuordnung zu bestimmen.

### Hinweise:

#### DE2005:

Die Codes 92 und 93 werden ausschließlich für die betreffende Kategorien "Anmeldungen", "Kündigungen", "Deklarationslisten" und "Zuordnungslisten" (s. DE1001 in BGM-Segment) verwendet.

### Beispiel:

DTM+93:20070930:102'

In diesem Beispiel erfolgt die Kündigung am betroffenen Zählpunkt zum Ende des 30.09.2007 inklusive des gesamten (Gas-)Tages.

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	15	<b>DTM</b>	D	1	2	Gültigkeit, Beginndatum

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>157 Gültigkeit, Beginndatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>102 CCYYMMDD</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um den Beginn einer Änderung bzw. die Gültigkeit zu bestimmen.

### Beispiel:

DTM+157:20070930:102'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	16	<b>DTM</b>	D	1	2	Ende zum (nächstmöglichem Termin)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>471 Ende zum (nächstmöglichem Termin)</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>102 CCYYMMDD</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.  
 Dieses Segment wird benutzt, um das Ende einer Lieferung zu bestimmen.

### Hinweise:

#### DE2005:

Der Code „471“ wird ausschließlich in der Kategorie „Kündigung“ verwendet.

### Beispiel:

DTM+471:20070930:102'

In diesem Beispiel erfolgt die Kündigung zum nächstmöglichen Termin ab Ende des 30.09.2007 inklusive des gesamten (Gas-)Tages.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	17	<b>DTM</b>	D	1	2	Start des Abrechnungsjahrs bei RLM (tagesgenau)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>155 Abrechnungsjahr – Beginn (tagesgenau)</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>102 CCYYMMDD</b>

**Bemerkung:**

Dieses Segment wird benutzt, um den Beginn des Abrechnungsjahrs bei RLM zu bestimmen.

**Beispiel:**

DTM+155:20070930:102'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	18	<b>DTM</b>	D	1	2	Geplante Turnusablesung bei SLP/TLP

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>752 Nächste turnusmäßige Ablesung</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>104 MMWW-MMWW</b> <b>106 MMDD</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um den Zeitraum bzw. den Termin zu dem die Turnusablesung erfolgen soll zu bestimmen.

Hinweise:

DE2379:

Es soll immer die genaueste mögliche Angabe des Ableseturnus erfolgen, wobei die größte Einheit der Ablesemonat ist.

Anwendung für den Code "104" in DE2379:

Das WW im Code MMWW-MMWW ist die Angabe der Wochen in dem Monat, dabei ist die Woche 01: 1 bis 7. des Monats, Woche 02: 8 bis 14. des Monats, Woche 03: 15. bis 21. des Monats und Woche 04: 22. bis max. 31. des Monats. Diese Woche hat nichts mit der Kalenderwoche zu tun. Der Monat MM ist immer identisch, da nur Zeiträume innerhalb des Monats erlaubt sind.

Anwendung für den Code "106" in DE2379:

Mit diesem Code kann der genaue Tag im Monat angegeben werden zu dem die Ablesung erfolgen soll.

### Beispiel:

DTM+752:05010504:104'

Beispiele für den Code "104" in DE2379:

DTM+752:05040504:104'

In diesem Beispiel teilt der Netzbetreiber dem Lieferanten mit, dass die Turnusablesung in der vierten Woche des Mai erfolgen wird. Die gilt bis der Netzbetreiber dem Lieferanten in einer Stammdatenänderungsmitteilung einen geänderten, neuen Ableseturnus mitteilt.

Ebenso kann auch ein Zeitraum, wie z.B. das die Ablesung in der 3. bis 4. Woche im Juni (2. Juni Monatshälfte) stattfindet: DTM+752:06030604:104'

Die Ablesung im Monat August wird wie folgt ausgedrückt: DTM+752:08010804:104'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	19	<b>DTM</b>	D	1	2	Bilanzierungsbeginn

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>158 Bilanzierungsbeginn</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>102 CCYYMMDD</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um den Beginn der Bilanzierung zu bestimmen.

### Beispiel:

DTM+158:20070930:102'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	20	<b>DTM</b>	D	1	2	Bilanzierungsende

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>159 Bilanzierungsende</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>102 CCYYMMDD</b>

**Bemerkung:**

Dieses Segment wird benutzt, um das Ende der Bilanzierung zu bestimmen.

**Beispiel:**

DTM+159:20070930:102'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0220	21	<b>DTM</b>	D	1	2	Kündigungsfrist des Liefervertrags

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Z01 Kündigungsfrist</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	<b>Z01 ZZRB</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um die Kündigungsfrist zwischen Lieferanten zu beschreiben.

Hinweise:

DE2005:

Der Code „Z01“ wird ausschließlich in der Kategorie „Kündigung“ (E35) verwendet.

DE2379:

Mit Z01 wird eine individuell erstellte Formatierung zur Abbildung der Kündigungsfristenmöglichkeiten aufgebaut. Dazu wird ZZRB verwendet, dies bedeutet im Detail: ZZ ist die Nennung einer Anzahl von Tagen oder Monaten bis zum Bezugszeitpunkt. Anschließend erfolgt unter R die Angabe der Einheit (T = Tag(e), M = Monat(e)) der mit ZZ beschriebenen Zahl. Mit B wird der Bezugszeitpunkt (M = zum Monatsende, Q = zum Quartalsende, H = zum Halbjahresende, J = zum Jahresende) ausgedrückt.

### Beispiel:

DTM+Z01:03MQ:Z01'

Nachfolgend noch einige Beispiele zur Übermittlung der Kündigungsfrist in der Kommunikation von Lieferant zu Lieferant:

Beispiel 1:

DTM+Z01+30TM+Z01'

Dies entspricht der Kündigungsfrist von 30 Tagen zum Monatsende.

Beispiel 2:

DTM+Z01+03MJ+Z01'

Dies entspricht der Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Jahresende.

Beispiel 3:

DTM+Z01+01MQ+Z01'

Dies entspricht der Kündigungsfrist von 1 Monat zum Quartalsende.

Bez = Objekt-Bezeichner  
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0240	22	<b>STS</b>	D	1	2	Transaktionsgrund

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
STS				
C601	Statuskategorie	C	R	
9015	Statuskategorie, Code	M an..3	M an..3	<b>7 Transaction</b>
C555	Status	C	N	
4405	Status, Code	M an..3	N	Nicht benutzt
C556	Statusanlaß	C	R	
9013	Statusanlaß, Code	M an..3	M an..3	Bei 7 (Transaktionsgrund) in DE9015: <b>E01 Ein-/Auszug (Umzug)</b> <b>E02 Einzug/Neuanlage</b> <b>E03 Lieferantenwechsel (Kunde bleibt an der Lieferstelle, hat nur Lieferanten gewechselt)</b> <b>E04 Vorübergehender Anschluss (z. B. Kirmes- oder Bauzähler)</b> <b>E05 Stornierung</b> <b>E06 Ersatzbelieferung</b> <b>Z03 Ersatz- oder Grundversorgung (nur in Verwendung mit E35)</b> <b>Z26 Lieferantenkonkurrenz</b> <b>Z33 Auszug/Stilllegung</b> <b>Z36 EoG aus Ein-/Auszug (Umzug)</b> <b>Z37 EoG aus Einzug/Neuanlage</b> <b>Z38 EoG aus Lieferantenwechsel</b> <b>Z39 EoG aus vorübergehendem Anschluss</b> <b>Z40 Geschäftsdatenanfrage</b> <b>Z42 Ein-/Auszug (&gt; 6 Wochen)</b> <b>Z46 Änderungsmitteilung nicht bilanzierungsrel. Daten</b> <b>Z47 Änderungsmitteilung von bilanzierungsrel. Daten</b> Der Qualifier Z03: Ersatz- oder Grundversorgung ist nur mit E35 in BGM DE1001 anzuwenden.

**Bemerkung:**

Zur Angabe eines Status.

Dieses Segment wird benutzt um den Transaktionsgrund mitzuteilen.

**Beispiel:**

STS+7++E01'

STS+7::6++E01'

Der Transaktionsgrund ist Ein-/Auszug.

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0240	23	<b>STS</b>	D	3	2	Status der Antwort

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
STS				
C601	Statuskategorie	C	R	
9015	Statuskategorie, Code	M an..3	M an..3	<b>E01 Status der Antwort</b>
C555	Status	C	N	
4405	Status, Code	M an..3	N	Nicht benutzt
C556	Statusanlaß	C	R	
9013	Statusanlaß, Code	M an..3	M an..3	Bei E01 (Status der Antwort) in DE9015: <b>E09 Ablehnung (Lieferadresse nicht im Verteilnetz)</b> <b>E10 Ablehnung (Lieferadresse nicht identifizierbar)</b> <b>E11 Ablehnung (Messproblem)</b> <b>E12 Ablehnung (unklares Lieferverhältnis)</b> <b>E13 Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</b> <b>E14 Ablehnung Sonstiges</b> <b>E15 Zustimmung ohne Korrekturen</b> <b>E17 Ablehnung wg. Fristüberschreitung</b> <b>Z01 Zustimmung mit Terminänderung</b> <b>Z06 Ablehnung (Kunde nicht identifizierbar)</b> <b>Z07 Ablehnung (Keine Berechtigung)</b> <b>Z08 Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</b> <b>Z09 Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</b> <b>Z10 Ablehnung (Abmeldung fehlt)</b> <b>Z11 Ablehnung (Termin fehlt)</b> <b>Z12 Ablehnung-Vertragsbindung</b> <b>Z13 Ablehnung (Meldung nicht identifizierbar)</b> <b>Z14 Ablehnung (Doppelmeldung)</b> <b>Z15 Zusätzlicher Datensatz</b> <b>Z29 Ablehnung (kein Vertragsverhältnis)</b> <b>Z30 Ablehnung (kein Grund-/ Ersatzversorgungsfall)</b> <b>Z32 Ablehnung (fehlende Anmeldung zur Abmeldung aus Ersatzversorgung)</b> <b>Z34 Ablehnung (Mehrfachkündigung)</b> <b>Z35 Ablehnung Zwangsabmeldung</b> <b>Z43 Zustimmung mit Korrektur von bilanzierungsrel. Daten</b> <b>Z44 Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</b> <b>Z45 Ablehnung wegen Netzinstabilität</b> Bei Verwendung von E14 sollte in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Status.

Dieses Segment wird benutzt, um den Status einer Antwort (z. B. Zustimmung, Ablehnung, etc.) mitzuteilen.

### Beispiel:

STS+E01++E09'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0250	24	<b>TAX</b>	D	9	2	Konzessionsabgabe

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
TAX				
5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifizier	M an..3	M an..3	<b>6 Fee</b>
C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart	C	R	
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an..3	R an..3	<b>KAB Konzessionsabgabe</b>
C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll-/Steuer-/Gebühren	C	N	
5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an..6	N	Nicht benutzt
5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis, Menge	C an..15	N	Nicht benutzt
C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren	C	N	
5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an..7	N	Nicht benutzt
5305	Zoll-/Steuer-/Gebührenkategorie, Code	C an..3	R an..3	<b>KAS</b> für alle konzessionsvertraglichen Sonderregelungen, die nicht in die Systematik der KAV eingegliedert sind <b>SA</b> Sondervertragskunden < 1 kV nach § 2 (7) und > 1 kV, Preis nach § 2 (3) (für Strom 0,11 ct/kWh und für Gas 0,03 ct/kWh) <b>SAS</b> Kennzeichnung, dass ein abweichender Preis für Sondervertragskunden vorliegt <b>TA</b> Tarifikunden, für Strom § 2. (2) 1b HT bzw. ET (hohe KA) und für Gas § 2 (2) 2b <b>TAS</b> Kennzeichnung, dass ein abweichender Preis für Tarifikunden vorliegt <b>TK</b> für Gas nach KAV § 2 (2) 2a bei ausschließlicher Nutzung zum Kochen und Warmwassererzeugung <b>TKS</b> Kennzeichnung, wenn nach KAV § 2 (2) 2a ein anderen Preis zu verwenden ist <b>TS</b> für Strom mit Schwachlast § 2. (2) 1a NT (niedrige KA, 0,61 ct/kWh) <b>TSS</b> Kennzeichnung, dass ein abweichender Preis für Schwachlast angewendet wird
3446	Steuernummer	C an..20	O an..20	

**Bemerkung:**

Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.

Für Strom und Gas kommen die Qualifizier TA, SA, TAS, SAS und KAS zum Einsatz. Die Unterscheidung erfolgt auf der Lieferstelle.

In Anlehnung an die Konzessionsabgabenverordnung (KAV) sind die Qualifizier TK und TKS ausschließlich für Gas zu verwenden. Analog sind die Qualifizier TS und TSS ausschließlich für die Sparte Strom zu verwenden.

Bei Verwendung der Qualifizier TAS, TSS, SAS und KAS ist zur Angabe des an der Lieferstelle tatsächlich vorliegenden KA-Betrages in SG7-CCI und CAV erforderlich.

**Beispiel:**

TAX+6+KAB++++KAS+12345'

Beispiel 1:

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

TAX+6+KAB++++TA'

Die Lieferstelle ist nach dem Tarifikunden KA zu betrachten.

Beispiel 2:

TAX+6+KAB++++TAS'

Es handelt sich um eine Lieferstelle in der Gruppe Tarifikunden, die jedoch eine von der KAV abweichenden Betrag hat.

Bez = Objekt-Bezeichner  
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0270	25	<b>FTX</b>	D	1	2	<b>Zusätzliche Information (Hinweise zur Identifizierung der Lokation)</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
FTX				
4451	Textbezug, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>AAI General information</b>
4453	Textfunktion, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C107	Text-Referenz	C	N	
4441	Freier Text, Code	M an..17	N	Nicht benutzt
C108	Text	C	D	
4440	Freier Text	M an..512	M an..512	Freier Text zur weiteren Erklärung.
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	

### Bemerkung:

Dieses Segment dient der Angabe von unformatierten oder codierten Textinformationen.

Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Nachricht verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, welche die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu Übertragenden Zeichen reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.

### Hinweise:

DE C107: Diese Datenelementgruppe wird nur dann verwendet, wenn die Geschäftspartner Codewerte bilateral abgesprochen haben oder wenn in DE 4451 der Code ADM verwendet wird.

DE C108: Diese Datenelementgruppe wird nur dann verwendet, wenn Textschlüssel nicht verwendet werden können.

DE4440: Der in diesen Datenelementen enthaltene Text muss in Deutsch verfasst sein.

### Beispiel:

FTX+AAI+++Der Zähler befindet sich im Keller:und nicht:im Dachgeschoss:sonst:nirgends'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0270	26	<b>FTX</b>	D	1	2	<b>Allgemeine Information (Feld für allgemeine Hinweise)</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
FTX				
4451	Textbezug, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>ACB Additional information</b>
4453	Textfunktion, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C107	Text-Referenz	C	N	
4441	Freier Text, Code	M an..17	N	Nicht benutzt
C108	Text	C	D	
4440	Freier Text	M an..512	M an..512	Freier Text zur weiteren Erklärung.
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	
4440	Freier Text	C an..512	O an..512	

### Bemerkung:

Dieses Segment dient der Angabe von unformatierten oder codierten Textinformationen.

Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Nachricht verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, welche die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu Übertragenden Zeichen reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.

### Hinweise:

DE C108: Diese Datenelementgruppe wird nur dann verwendet, wenn Textschlüssel nicht verwendet werden können.

DE4440: Der in diesen Datenelementen enthaltene Text muss in Deutsch verfasst sein.

### Beispiel:

FTX+ACB+++Die Ablehnung:erfolgte, da die Entnahmestelle:aufgrund eines:Brandes nicht:mehr existiert.'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0270	27	<b>FTX</b>	D	1	2	Information über komplexe Messung an der Lieferstelle

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
FTX				
4451	Textbezug, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>ACB Additional information</b>
4453	Textfunktion, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C107	Text-Referenz	C	D	
4441	Freier Text, Code	M an..17	M an..17	<b>Z02 Komplexe Messung an der Lieferstelle</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment dient der Angabe von unformatierten oder codierten Textinformationen.

Hier wird codiert mitgeteilt, ob es sich in dieser Meldung um eine komplexe Messung handelt.

Hinweise:

DE C107: Diese Datenelementgruppe wird nur dann verwendet, wenn die Geschäftspartner Codewerte bilateral abgesprochen haben oder wenn in DE 4451 der Code ACB verwendet wird.

### Beispiel:

FTX+ACB++Z02'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0270	28	<b>FTX</b>	D	1	2	Information zum Zählerstand

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
FTX				
4451	Textbezug, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>ADM Meter reading information</b>
4453	Textfunktion, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C107	Text-Referenz	C	R	
4441	Freier Text, Code	M an..17	M an..17	<b>Z01 Ankündigung, dass per MSCONS noch der Endzählerstand übermittelt wird</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment dient der Angabe von unformatierten oder codierten Textinformationen.

Hier wird die Information übermittelt, ob bei rückwirkenden An-/Abmeldungen noch vom Lieferanten ein Zählerstand übermittelt wird.

Hinweise:

DE C107: Diese Datenelementgruppe wird nur dann verwendet, wenn die Geschäftspartner Codewerte bilateral abgesprochen haben oder wenn in DE 4451 der Code ADM verwendet wird.

### Beispiel:

FTX+ADM++Z01'

Hier erfolgt der Hinweis, dass der Endzählerstand mit separater MSCONS-Nachricht übermittelt wird.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0280	29	<b>AGR</b>	D	1	2	Netznutzungsvertrag

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
AGR				
C543	Art der Vereinbarung, Identifikation	C	R	
7431	Vereinbarung, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>11 Grid connection contract</b>
7433	Art der Vereinbarung, Code	C an..3	R an..3	<b>E01 Direkter Vertrag zwischen Kunden und VNB</b> <b>E02 Vertrag zwischen Lieferanten und VNB</b> <b>Z03 Einspeisevertrag</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird verwendet, um Angaben zum Netznutzungsvertrag oder zur Art der Lieferung zu machen.

### Beispiel:

AGR+11:E01'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0280	30	<b>AGR</b>	D	1	2	Zahlung der Netznutzung

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
AGR				
C543	Art der Vereinbarung, Identifikation	C	R	
7431	Vereinbarung, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>E03 Zahler der Netznutzung</b>
7433	Art der Vereinbarung, Code	C an..3	R an..3	Bei E03 (Zahler der Netznutzung) in DE7431: <b>E09 Endverbraucher</b> <b>E10 Lieferant</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird verwendet, um Angaben zum Netznutzungsvertrag oder zur Art der Lieferung zu machen.

### Beispiel:

AGR+E03:E09'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0300		<b>SG5</b>	D	1	2	Klimazone/Temperaturmesssstelle
0310	31	<b>LOC</b>	M	1	2	Klimazone/Temperaturmesssstelle

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Z02 Klimazone/Temperaturmesssstelle</b>
C517	Ortsangabe	C	C	
3225	Ortsangabe, Code	C an..35	R an..35	Für die Klimazone/ Temperaturmesssstelle wird die ID/ Kennzeichnung der Temperaturmesssstelle(z.B. 1234x für Berlin Tegel) des Diensteanbieters angegeben.
1131	Codeliste, Code	C an..17	D an..17	Es wird der Diensteanbieter (z.B. MC Wetter) auf Basis der EDI@Energy Codeliste eingetragen.
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	Wenn die Codeliste des BDEW in DE1131 angewendet wird ist 293 zu setzen. Wenn individuelle Codes des Netzbetreibers zum Einsatz kommen ist 89 zu wählen. <b>89 Vergeben vom Händler (hier Netzbetreiber)</b> <b>293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Landes/eines Ortes/eines Standortes/eines zugehörigen Ortes 1/eines zugehörigen Ortes 2.  
Dieses Segment wird zur Angabe von Lokationen benutzt, für die die Stammdaten gelten.

### Hinweis:

DE1131: Die EDI@Energy-Codeliste ist auf der BDEW-Seite veröffentlicht.

DE3225: Hier wird die Klimazone bzw. Temperaturmesssstelle mitgeteilt.

### Beispiel:

LOC+Z02+1234:ZT1:293'

Bez = Objekt-Bezeichner  
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0300		<b>SG5</b>	D	1	2	<b>Bilanzierungsgebiet</b>
0310	32	<b>LOC</b>	M	1	2	<b>Bilanzierungsgebiet</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>107 Bilanzierungsgebiet</b>
C517	Ortsangabe	C	R	
3225	Ortsangabe, Code	C an..35	R an..35	Bilanzierungsgebiet
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>305 ETSO (European Transmission System Operator)</b> <b>Z01 Vergeben vom ÜNB (TSO)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Landes/eines Ortes/eines Standortes/eines zugehörigen Ortes 1/eines zugehörigen Ortes 2.  
 Dieses Segment wird zur Angabe von Lokationen benutzt, für die die Stammdaten gelten.

### Hinweis:

DE3225: Hier wird das Bilanzierungsgebiet als EIC-Code übertragen.

DE3055: Zur Nutzung des EIC-Codes sind unterschiedliche codepflegende Stellen zulässig, bei der Regelzone ist der Code 305, beim Bilanzkreis 305, beim Bilanzierungsgebiet Z01 und bei lieferantenscharfen Konten wird 89 verwendet.

### Beispiel:

LOC+107+11YR00000001234Y::305'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0300		<b>SG5</b>	D	5	2	<b>Bilanzkreis</b>
0310	33	<b>LOC</b>	M	1	2	<b>Bilanzkreis</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>237 Bilanzkreis</b>
C517	Ortsangabe	C	R	
3225	Ortsangabe, Code	C an..35	R an..35	Bilanzkreis wird als EIC-Code übertragen
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>305 ETSO (European Transmission System Operator)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Landes/eines Ortes/eines Standortes/eines zugehörigen Ortes 1/eines zugehörigen Ortes 2.  
 Dieses Segment wird zur Angabe von Lokationen benutzt, für die die Stammdaten gelten.

### Hinweis:

DE3225: Hier wird der Bilanzkreis als EIC-Code übertragen.

### Beispiel:

LOC+237+11XMUSTERXY----O::305'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0300		<b>SG5</b>	D	1	2	<b>Regelzone</b>
0310	34	<b>LOC</b>	M	1	2	<b>Regelzone</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>231 Regelzone</b>
C517	Ortsangabe	C	R	
3225	Ortsangabe, Code	C an..35	R an..35	Regelzone wird als EIC-Code übertragen
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>305 ETSO (European Transmission System Operator)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Landes/eines Ortes/eines Standortes/eines zugehörigen Ortes 1/eines zugehörigen Ortes 2.  
 Dieses Segment wird zur Angabe von Lokationen benutzt, für die die Stammdaten gelten.

Hinweis:

DE3225: Hier wird die Regelzone als EIC-Code übertragen.

### Beispiel:

LOC+231+10YDE-VNBNET---I::305'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0300		<b>SG5</b>	D	999999	2	<b>Zählpunkt</b>
0310	35	<b>LOC</b>	M	1	2	<b>Zählpunkt</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M an..3	Mit dem Code 172 wird der Zählpunkt beschrieben. <b>172 Zählpunkt</b>
C517	Ortsangabe	C	R	
3225	Ortsangabe, Code	C an..35	R an..35	Lieferstelle (Zählpunktbezeichnung lt. Metering Code), Klimazone als Freitext, Regelzone, Bilanzkreis und Bilanzierungsgebiet werden als EIC-Code übertragen
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>89 Vergeben vom Händler (hier Netzbetreiber)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Landes/eines Ortes/eines Standortes/eines zugehörigen Ortes 1/eines zugehörigen Ortes 2.  
Dieses Segment wird zur Angabe von Lokationen benutzt, für die die Stammdaten gelten.

### Hinweis:

DE3225: Hier wird die Zählpunktbezeichnung (lt. Metering Code bzw. G2000) des Zählers bzw. Messplatzes mitgeteilt.

DE3055: Bei Angabe der Zählpunktbezeichnung ist als Code 89 zu verwenden.

### Beispiel:

LOC+172+DE00014545768S00000000000000003054::89'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0300		<b>SG5</b>	D	1	2	<b>Sammelzählpunkt</b>
0310	36	<b>LOC</b>	M	1	2	<b>Sammelzählpunkt</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Z01 Sammelzählpunkt</b>
C517	Ortsangabe	C	R	
3225	Ortsangabe, Code	C an..35	R an..35	
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>89 Vergeben vom Händler (hier Netzbetreiber)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe eines Landes/eines Ortes/eines Standortes/eines zugehörigen Ortes 1/eines zugehörigen Ortes 2.  
 Dieses Segment wird zur Angabe von Lokationen benutzt, für die die Stammdaten gelten.

### Hinweis:

DE3225: Hier wird die Zählpunktbezeichnung (lt. Metering Code bzw. G2000) des Sammelzählpunkts der Lieferstelle mitgeteilt.

DE3055: Bei Angabe der Zählpunktbezeichnung ist als Code 89 zu verwenden.

DE3227: In einem Vorgang darf ein Sammelzählpunkt (Z01) nur einmal vorkommen. Der Code Z01 in DE3227 wird nur gebraucht, wenn man zu der gleichen Lieferstelle mehrere Zählpunkte hat, die durch einen virtuellen Zählpunkt gesammelt werden und den Sammelzählpunkt, sowie die einzelnen untergeordneten Zählpunkte mitteilen möchte. Dieser Zählpunkt beschreibt dann eindeutig die Lieferstelle, die ZP in weiteren LOC-Segmenten mit dem Qualifier 172 in DE3227 sind dann informativ!

### Beispiel:

LOC+Z01+DE00014545768S00000000000000003054::89'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0330		<b>SG6</b>	D	1	2	Referenz Vorgangsnummer (aus Anfragenachricht)
0340	37	<b>RFF</b>	M	1	2	Referenz Vorgangsnummer (aus Anfragenachricht)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	Der Qualifier TN wird hier als Referenz zur Vorgangsnummer aus Anfragenachricht eingesetzt. <b>TN Transaktions-Referenznummer</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70	Referenznummer aus dem IDE-Segment einer Anfragenachricht (bei DE1153 = TN)

### Bemerkung:

Zur Angabe einer Referenz.

Dieses Segment dient zur Angabe der Referenz auf die Transaktionsnummer (Meldungsnummer) einer vorangegangenen Nachricht.

### Beispiel:

RFF+TN:NNV1234 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0330		<b>SG6</b>	D	1	2	Referenz auf zu stornierende Vorgangsnummer
0340	38	<b>RFF</b>	M	1	2	Referenz auf zu stornierende Vorgangsnummer

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	Der Qualifier ACW wird hier als Referenz auf die zu stornierende Vorgangsnummer eingesetzt. <b>ACW Referenznummer einer vorangegangenen Nachricht</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70	Zu stornierende Vorgangsnummer

### Bemerkung:

Zur Angabe einer Referenz.

Dieses Segment dient zur Angabe der Referenz auf die Transaktionsnummer einer vorangegangenen Nachricht, die storniert werden soll.

### Beispiel:

RFF+ACW:NNV1234 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0330		<b>SG6</b>	D	99	2	Zählernummer
0340	39	<b>RFF</b>	M	1	2	Zählernummer

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>MG Zählernummer</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70	Zählernummer (bei DE1153 = MG)

### Bemerkung:

Zur Angabe einer Referenz.

Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf den Zählpunkt (LOC-Segment) beziehen, hier ist dies die Zählernummer am Zählpunkt.

### Beispiel:

RFF+MG:8465929523'

Der betroffene Zähler an dem Zählpunkt hat die Nummer 8465929523.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	Standard-Last-Profil-Zuordnung (SLP) und TUM/ (Tarif-/Kunden-)Gruppenzuordnung bei analytischen Profilen oder sonstige Zuordnung
0370	40	<b>CCI</b>	M	1	2	Standard-Last-Profil-Zuordnung (SLP) und TUM/ (Tarif-/Kunden-)Gruppenzuordnung bei analytischen Profilen oder sonstige Zuordnung

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>E01 Standard-Last-Profil-Zuordnung (SLP) Z10 (Tarif-/Kunden-)Gruppenzuordnung bei analytischen Profilen oder sonstige Zuordnung</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur Identifizierung und Beschreibung von spezifischen Eigenschaften, z. B. Erfassungsart, die an diesem Zählpunkt gelten.

### Beispiel:

CCI+++E01'

Bei der Eigenschaft zu diesem Zählpunkt handelt es sich um die SLP-Zuordnung.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	Standard-Last-Profil-Zuordnung (SLP) und TUM/ (Tarif-/ Kunden-)Gruppenzuordnung bei analytischen Profilen oder sonstige Zuordnung
0380	41	<b>CAV</b>	R	99	3	Merkmalswert

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei E01 in SG7/CCI/DE7037: Zudem gilt die vom BDEW veröffentlichte Codeliste der TUM Profile für die Anwendung im Gasmarkt. Diese Liste kann vom VNB durch individuell festgelegte Profile ergänzt werden. <b>H0 H0-Standardlastprofil</b> <b>L0 L0-Standardlastprofil</b> <b>L1 L1-Standardlastprofil</b> <b>L2 L2-Standardlastprofil</b> <b>G0 G0-Standardlastprofil</b> <b>G1 G1-Standardlastprofil</b> <b>G2 G2-Standardlastprofil</b> <b>G3 G3-Standardlastprofil</b> <b>G4 G4-Standardlastprofil</b> <b>G5 G5-Standardlastprofil</b> <b>G6 G6-Standardlastprofil</b> <b>GH 1/2H0 + 1/2 G1-Standardlastprofil</b> Bei Z10 in SG7/CCI/DE7037: Hier werden die unternehmensindividuellen Abkürzungen der Kundengruppen eingetragen.
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>89 Vergeben vom Händler (hier Netzbetreiber)</b> <b>260 Ediel Nordic forum</b> <b>293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)</b> <b>332 DE, DVGW Service &amp; Consult GmbH</b>

**Bemerkung:**

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

**Hinweise:**

DE1131 wird nur bei der Zuordnung von Standardlastprofilen (in DE7111) verwendet.

**DE 3055:**

Die angegebenen Stromlastprofilcodes, als auch die TUM-SLP-Codes sind durch den BDEW codiert; dementsprechend ist 293 zu verwenden. Werden Netzbetreiber-individuelle SLP und somit Netzbetreiber-individuelle SLP-Codes verwendet, so ist der Code 89 zu nutzen.

Bei der Erstellung der individuellen Codes ist darauf zu achten, dass „E“-Codes in DE 7111 Ediel-Codes sind und „Z“-Codes durch den BDEW vergeben werden.

**Beispiel:**

CAV+H0 : : 293 '

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	<b>Zählverfahren</b>
0370	42	<b>CCI</b>	M	1	2	<b>Zählverfahren</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>E02 Zählverfahren</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur Identifizierung und Beschreibung von spezifischen Eigenschaften, z. B. Erfassungsart, die an diesem Zählpunkt gelten.

### Beispiel:

CCI+++E02'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	Zählverfahren
0380	43	<b>CAV</b>	R	99	3	Merkmalswert

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei E02 in SG7/CCI/DE7037: <b>E01</b> Registrierende Leistungsmessung <b>E02</b> Nicht registrierende Leistungsmessung (SLP) <b>E14</b> temperaturabhängige SLPLieferstelle, separate Messung <b>E24</b> temperaturabhängige SLPLieferstelle, gemeinsame Messung <b>Z29</b> Pauschalanlage

### Bemerkung:

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

### Beispiel:

CAV+E01 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	Spannungsebene/ Druckebene der Entnahme
0370	44	<b>CCI</b>	M	1	2	Spannungsebene der Entnahme/ Druckebene

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>E03 Spannungsebene der Entnahme</b> <b>Y01 Druckebene der Entnahme</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur Beschreibung der Spannungsebene bzw. der Druckstufe der Lieferstelle, die an diesem Zählpunkt gelten.

### Beispiel:

CCI+++E03'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	Spannungsebene/ Druckebene der Entnahme
0380	45	<b>CAV</b>	R	99	3	Merkmalswert

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei E03 in SG7/CCI/DE7037: <b>E03 Höchstspannung</b> <b>E04 Hochspannung</b> <b>E05 Mittelspannung</b> <b>E06 Niederspannung</b> <b>E07 Hoes/HS Umspannung</b> <b>E08 HS/MS Umspannung</b> <b>E09 MS/NS Umspannung</b> <b>Y01 Hochdruck</b> <b>Y02 Mitteldruck</b> <b>Y03 Niederdruck</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

### Beispiel:

CAV+E03 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	<b>Spannungsebene der Messung</b>
0370	46	<b>CCI</b>	M	1	2	<b>Spannungsebene der Messung</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>E04 Spannungsebene der Messung</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.  
 Dieses Segment dient Beschreibung der Spannungsmessung bei der Messung.

### Beispiel:

CCI+++E04'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	Spannungsebene der Messung
0380	47	<b>CAV</b>	R	99	3	Merkmalswert

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei E04 in SG7/CCI/DE7037: <b>E03 Höchstspannung</b> <b>E04 Hochspannung</b> <b>E05 Mittelspannung</b> <b>E06 Niederspannung</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

### Beispiel:

CAV+E04 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	<b>Betrag Konzessionsabgabe</b>
0370	48	<b>CCI</b>	R	1	2	<b>Betrag der Konzessionsabgabe</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>Z08 Betrag Konzessionsabgabe (Nicht-Schwachlast)</b> <b>Z09 Betrag Konzessionsabgabe (Schwachlast)</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.  
 Dieses Segment dient zur Beschreibung Klassifizierung der Konzessionsabgabe.

### Beispiel:

CCI+++Z08'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	Betrag Konzessionsabgabe
0380	49	<b>CAV</b>	D	99	3	Betrag der Konzessionsabgabe

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei Z08 und Z09 in SG7/CCI/DE7037: <b>Z14 Pauschale (bei Konzessionsabgaben in € kWh)</b>
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
7110	Merkmalswert	C an..35	D an..35	Konzessionsabgabe in € (bei Z14 in DE 7111)

### Bemerkung:

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

### Beispiel:

CAV+Z14:::0.11'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	<b>Verbrauchsaufteilung (in %) für temperaturabhängige Lieferstelle</b>
0370	50	<b>CCI</b>	M	1	2	<b>Verbrauchsaufteilung (in %) für temperaturabhängige Lieferstelle</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>E17 Verbrauchsaufteilung (in %) für temperaturabhängige Lieferstelle</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur Identifizierung und Beschreibung von spezifischen Eigenschaften, z. B. Erfassungsart, die an diesem Zählpunkt gelten.

### Beispiel:

CCI+++E17'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	Verbrauchsaufteilung (in %) für temperaturabhängige Lieferstelle
0380	51	<b>CAV</b>	R	99	3	Merkmalswert

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei E17 in SG7/CCI/DE7037: <b>Z22 Verbrauchsaufteilung in % (Wert folgt in DE7110.</b>
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>89 Vergeben vom Händler (hier Netzbetreiber)</b> <b>293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)</b>
7110	Merkmalswert	C an..35	D an..35	Verbrauchsaufteilung in % (bei Z22 in DE7111)

### Bemerkung:

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

### Beispiel:

CAV+Z22: : 293 : 25 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	<b>Profilschar</b>
0370	52	<b>CCI</b>	M	1	2	<b>Profilschar</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>Z12 Profilschar</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur Identifizierung und Beschreibung von spezifischen Eigenschaften, z. B. Erfassungsart, die an diesem Zählpunkt gelten.

### Beispiel:

CCI+++Z12'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0360		<b>SG7</b>	D	99	2	<b>Profilschar</b>
0380	53	<b>CAV</b>	R	99	3	<b>Merkmalswert</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei Z12 in SG7/CCI/DE7037: Code für Profilschar (wird von jedem Unternehmen vergeben).
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>89 Vergeben vom Händler (hier Netzbetreiber)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

### Hinweise:

DE1131 wird nur bei der Zuordnung einer Kennzeichnung für die Profilschar verwendet.

### Beispiel:

CAV+E24::89'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	Gruppenzuordnung (nach EnWG)
0370	54	<b>CCI</b>	M	1	2	Gruppenzuordnung (nach EnWG)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>Z15 Haushaltskunde gem. EnWG</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur Identifizierung und Beschreibung von spezifischen Eigenschaften, z. B. Erfassungsart, die an diesem Zählpunkt gelten.

### Beispiel:

CCI+++Z15'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	Gruppenzuordnung (nach GABi)
0370	55	<b>CCI</b>	M	1	2	Gruppenzuordnung (nach GABi)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	C	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>Z17 Fallgruppenzuordnung nach GABi</b>
1131	Codeliste, Code	C an..17	C an..17	<b>GABi- Entry 1a (nur für GABi)</b> <b>Entry_1a</b> <b>GABi- Entry 1b (nur für GABi)</b> <b>Entry_1b</b> <b>GABi- Entry 1c (nur für GABi)</b> <b>Entry_1c</b> <b>GABi- Exitso (nur für GABi)</b> <b>Exitso</b> <b>GABi- Normierungsersatzverfahren - Exit (nur für RLMNEV GABi)</b> <b>GABi- RLM-Kunde in Tagesregime - Exit (nur für RLMmT GABi)</b> <b>GABi- RLM-Kunde im Stundenregime - Exit (nur für RLMoT GABi)</b> <b>GABi- SLP-Kunden analytisches Verfahren - Exit SLPana (nur für GABi)</b> <b>GABi- SLP-Kunden synthetisches Verfahren - Exit SLPsyn (nur für GABi)</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment dient zur Identifizierung und Beschreibung von spezifischen Eigenschaften.

### Beispiel:

CCI+++Z17:GABi-RLMNEV'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	Verlustfaktor Trafo
0370	56	<b>CCI</b>	M	1	2	Verlustfaktor Trafo

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	R	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>Z16 Verlustfaktor Trafo</b>

### Bemerkung:

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur Identifizierung und Beschreibung von spezifischen Eigenschaften, z. B. Erfassungsart, die an diesem Zählpunkt gelten.

### Beispiel:

CCI+++Z16'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0360		<b>SG7</b>	D	1	2	<b>Verlustfaktor Trafo</b>
0380	57	<b>CAV</b>	R	99	3	<b>Merkmalswert</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	R an..3	Bei Z16 in SG7/CCI/DE7037: <b>Z28 Verlustfaktor</b>
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
7110	Merkmalswert	C an..35	D an..35	Verlustfaktor Trafo in Prozent

### Bemerkung:

Zur Angabe des Wertes eines bestimmten Merkmals.

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment.

### Hinweise:

DE1131 wird nur bei der Zuordnung von Standardlastprofilen (in DE7111) verwendet.

### DE 3055:

Wenn in DE 7111 vom VNB vergebene (bei Verwendung von E01 in SG7/CCI/DE7037) individuell festgelegte Profile ergänzt wurden ist, hier der Code 89 zu verwenden. „E“-Codes in DE 7111 sind Ediel-Codes und „Z“-Codes sind durch den BDEW vergeben.

Die Übermittlung der einzelnen Staffeln einer Preisstaffelung geschieht durch Wiederholung der gesamten Segmentgruppe. Eine Segmentgruppe enthält die zugehörigen Preise mit der betreffenden Obergrenze.

### Beispiel:

CAV+Z28:::2.55'

Angabe des Trafoverlustfaktors bei unterspannungsseitiger Messung. In diesem Beispiel beträgt der Verlustfaktor 2,55 %.

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0400	58	<b>SEQ</b>	M	1	2	Reihenfolge, Einzelheiten

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
SEQ				
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C286	Information über eine Folge	C	R	
1050	Folgenummer	M an..10	M an..10	Sequenznummer, dient lediglich der Nummerierung der Segmentgruppen 8.

**Bemerkung:**

Zur Angabe von Sequenzeinheiten.

Dieses Segment wird benutzt, um die Segmentgruppe einzuleiten. Das Segment dient lediglich der Nummerierung der Segmentgruppen 8.

Hinweis:

DE1050: Hier wird einfach beginnend bei 1 fortlaufend nummeriert.

**Beispiel:**

SEQ++1'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	<b>Sequenzangaben</b>
0420	59	<b>PIA</b>	D	9	3	<b>OBIS-Kennzahl</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
PIA				
4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>5 Product identification</b>
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	M	M	
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R an..35	OBIS-Kennzahl
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R an..3	EDIS ist die alte Bezeichnung für die OBIS. Die Änderung ist beantragt. <b>SRW EDIS (Energy Data Identification System)</b>
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>174 DE, DIN (Deutsches Institut fuer Normung)</b>
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	D	
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R an..35	Kennzeichnung auf dem Gerät
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	D an..3	<b>BN Locally assigned control number</b>
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	D	
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	N	Nicht benutzt
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R an..3	Zuordnung der OBIS zu Schwachlast fähig oder Nicht-Schwachlast <b>MP Product/service identification number</b>
1131	Codeliste, Code	C an..17	R an..17	<b>ZNS Nicht-Schwachlast</b> <b>ZSF Schwachlast fähig</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.

Dieses Segment wird benutzt, um die Produktidentifikation für die aktuelle Position unter Verwendung des OBIS-Kennzeichens anzugeben.

Diese Identifikation ist beim Austausch von Daten zu Energiemengen innerhalb der deutschen Energiewirtschaft zu verwenden. 1. C212 - DE 7140: Es wird die OBIS-Kennzahl (gem. DIN EN 62056-61:2002 OBIS - Object Identification System und Metering Code 2006,

Anlage 3) angegeben. Die Einheiten (kWh, kvarh) sind implizit in der OBIS-Kennzahl enthalten. Eine Liste der am häufigsten verwendeten

Kennzeichnungen befindet sich im Dokument: „OBIS-Kennzahlen-System“ innerhalb der BDEW-Dokumentationen.

Das gesamte C212 kann vier Mal wiederholt werden. Die Wiederholung dieses Elementes im deutschen Energiemarkt ist auf maximal drei

Wiederholungen begrenzt. Bei der Übertragung von Zählerständen aus Geräten mit mehreren Zählwerken (SLP) enthält das 2. C212 - DE7140 die Zählwerkskennzeichnung des Gerätes (HT, NT, T1, T2, T3, 1, 2, 3, 1.8.1, ...). Das 3. C212 enthält die Zuordnung zum Tarif.

### Beispiel:

PIA+5+1-1?:1.8.1:SRW::174+T1:BN+:MP:ZNS'

PIA+5+1-1?:1.9.1:SRW'

PIA+5+1-1?:1.8.1:SRW+HT:BN+:MP:2'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0430		<b>SG9</b>	D	99	3	Spezifische Arbeit NT für tagesparameterabhängige Lieferstellen
0440	60	<b>QTY</b>	M	1	3	Menge

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
QTY				
C186	Mengenangaben	M	M	
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Z05 Veranschlagte Jahresmenge NT für temperaturabhängige Lieferstelle spezifische Arbeit</b>
6060	Menge	M an..35	M an..35	Mengenangabe
6411	Maßeinheit, Code	C an..8	D an..8	<b>Z16 kWh/K (Kilowatt-Stunde/Kelvin)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Dieses Segment wird zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position benutzt, z. B. geschätzte Gesamtmenge oder Reservenetzkapazität.

### Beispiel:

QTY+Z05:2.14:Z16'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0430		<b>SG9</b>	D	99	3	Spezifische Arbeit Gesamt für tagesparameterabhängige Lieferstellen
0440	61	<b>QTY</b>	M	1	3	Spezifische Arbeit Gesamt für tagesparameterabhängige Lieferstellen

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
QTY				
C186	Mengenangaben	M	M	
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M an..3	Veranschlagte Jahresmenge Gesamt/ Jahresverbrauchprognose für spezifische Arbeit für tagesparameterabhängige Lieferstelle <b>265 Factor</b>
6060	Menge	M an..35	M an..35	Mengenangabe
6411	Maßeinheit, Code	C an..8	D an..8	<b>Z16 kWh/K (Kilowatt-Stunde/Kelvin)</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Dieses Segment wird zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position benutzt, z. B. geschätzte Gesamtmenge oder Reservenetzkapazität.

### Beispiel:

QTY+265:3:Z16'

Bez = Objekt-Bezeichner  
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0430		<b>SG9</b>	D	99	3	Veranschlagte Jahresmenge gesamt
0440	62	<b>QTY</b>	M	1	3	Veranschlagte Jahresmenge gesamt

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
QTY				
C186	Mengenangaben	M	M	
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>31 Estimated annual volume</b>
6060	Menge	M an..35	M an..35	Mengenangabe
6411	Maßeinheit, Code	C an..8	D an..8	<b>KWH kilowatt hour</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position benutzt, z. B. geschätzte Gesamtmenge oder Reservenetzkapazität.

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

### Beispiel:

QTY+31:4100:KWH'

In diesem Beispiel wird ein Jahresverbrauch von 4100 kWh angegeben.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0430		<b>SG9</b>	D	99	3	Veranschlagte Jahresmenge NT
0440	63	<b>QTY</b>	M	1	3	Veranschlagte Jahresmenge NT

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
QTY				
C186	Mengenangaben	M	M	
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Z01 Veranschlagte Jahresmenge NT (z. B. Jahresverbrauch für Standardlastprofil oder spezifische Arbeit)</b>
6060	Menge	M an..35	M an..35	Mengenangabe
6411	Maßeinheit, Code	C an..8	D an..8	<b>KWH kilowatt hour</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position benutzt, z. B. geschätzte Gesamtmenge oder Reservenetzkapazität.

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

### Beispiel:

QTY+Z01:2500:KWH'

In diesem Beispiel wird ein Jahresverbrauch von 4100 kWh angegeben.

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	<b>Sequenzangaben</b>
0430		<b>SG9</b>	D	99	3	<b>TUM Kundenwert</b>
0440	64	<b>QTY</b>	M	1	3	<b>TUM Kundenwert</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
QTY				
C186	Mengenangaben	M	M	
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Y02 Kundenwert</b>
6060	Menge	M an..35	M an..35	Mengenangabe
6411	Maßeinheit, Code	C an..8	D an..8	<b>KWH kilowatt hour</b>

**Bemerkung:**

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

**Beispiel:**

QTY+Y02:4100:KWH'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0430		<b>SG9</b>	D	1	3	Bisher gemessene Maximalleistung
0440	65	<b>QTY</b>	M	1	3	Bisher gemessene Maximalleistung

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
QTY				
C186	Mengenangaben	M	M	
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Z03 Bisher im Abrechnungsjahr gemessene Maximalleistung</b>
6060	Menge	M an..35	M an..35	Mengenangabe
6411	Maßeinheit, Code	C an..8	D an..8	<b>KWT kilowatt</b>

### Bemerkung:

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Dieses Segment wird zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position benutzt, z. B. geschätzte Gesamtmenge oder Reservenetzkapazität.

### Beispiel:

QTY+Z03:400:KWT'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0480		<b>SG10</b>	D	1	3	Angabe des Zählertyps
0490	66	<b>CCI</b>	M	1	3	Merkmal/Klassenidentifikation

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	O	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>E13 Zählertyp</b>

**Bemerkung:**

Es wird ein Zählertyp angegeben, der im CAV spezifiziert wird.

**Beispiel:**

CCI+++E13'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	Sequenzangaben
0480		<b>SG10</b>	D	1	3	Angabe des Zählertyps
0500	67	<b>CAV</b>	R	99	4	Merkmalswert

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	M	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
1131	Codeliste, Code	C an..17	C an..17	<b>G10</b> Gaszähler G10 <b>G100</b> Gaszähler G100 <b>G1000</b> Gaszähler G1000 <b>G16</b> Gaszähler G16 <b>G160</b> Gaszähler G160 <b>G1600</b> Gaszähler G1600 <b>G2.5</b> Gaszähler G2.5 <b>G25</b> Gaszähler G25 <b>G250</b> Gaszähler G250 <b>G2500</b> Gaszähler G2500 <b>G4</b> Gaszähler G4 <b>G40</b> Gaszähler G40 <b>G400</b> Gaszähler G400 <b>G4000</b> Gaszähler G4000 <b>G6</b> Gaszähler G6 <b>G65</b> Gaszähler G65 <b>G650</b> Gaszähler G650 <b>G6500</b> Gaszähler G6500 <b>WSZ</b> Wechselstromzähler <b>DSZmW</b> Drehstromzähler ohne Wandlersatz <b>DSZoW</b> Drehstromzähler mit Wandlersatz

### Bemerkung:

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals aus dem vorangegangenen CCI Segment.

### Beispiel:

CAV+ : G10 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	<b>Sequenzangaben</b>
0480		<b>SG10</b>	D	1	3	<b>Messwerterfassung</b>
0490	68	<b>CCI</b>	M	1	3	<b>Merkmal/Klassenidentifikation</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CCI				
7059	Klassentyp, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	N	
6313	Gemessene Dimension, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
C240	Merkmalsbeschreibung	C	O	
7037	Merkmal, Code	M an..17	M an..17	<b>E12 Messwerterfassung am Zählpunkt</b>

### Bemerkung:

Es wird ein Zählertyp angegeben, der im CAV spezifiziert wird.

### Beispiel:

CCI+++E12'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	<b>Transaktions-Identifikation</b>
0390		<b>SG8</b>	D	99	2	<b>Sequenzangaben</b>
0480		<b>SG10</b>	D	1	3	<b>Messwerterfassung</b>
0500	69	<b>CAV</b>	R	99	4	<b>Merkmalswert</b>

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CAV				
C889	Merkmalswert	M	R	
7111	Merkmalswert, Code	C an..3	N	Nicht benutzt
1131	Codeliste, Code	C an..17	R an..17	<b>AMR</b> fernauslesbare Zähler <b>MMR</b> manuell ausgelesene Zähler

### Bemerkung:

Dieses Segment dient zur genaueren Wertspezifizierung des Merkmals im vorangegangenen CCI Segment, also der Konstante.

### Beispiel:

CAV+ : AMR '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0550		<b>SG12</b>	D	1	2	Endverbraucher/Kunde
0560	70	<b>NAD</b>	M	1	2	Endverbraucher/Kunde

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	UD Letztverbraucher/ Kunde
C082	Identifikation des Beteiligten	C	N	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	
C058	Name und Anschrift	C	N	
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	N	Nicht benutzt
C080	Name des Beteiligten	C	D	
3036	Beteiligter	M an..35	M an..35	Familienname/Firmenname inklusive Rechtsform, z. B. AG Teil 1
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	Familienname/Firmenname inklusive Rechtsform, z. B. AG Teil 2, wenn Teil 1 länger als 35 Stellen
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	Vorname oder Initialen
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	Vorname
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	Titel oder Titelgruppen des Familiennamens
3045	Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3	R an..3	1. DE3036 Familienname oder Firmenname Teil 1 2. DE3036 Familienname oder Firmenname Teil 2 3. DE3036 Vorname oder Initialen 4. DE3036 Vorname 5. DE3036 Titel oder Titelgruppen des Familiennamens 1 Namensteile in der folgend aufgeführten Reihenfolge dargestellt:
C059	Straße	C	D	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35	M an..35	Straßenname Teil 1 oder Postfach
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	Straßenname Teil 2
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	Hausnummer
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	Hausnummernzusatz
3164	Ort	C an..35	D an..35	Ortsname, Klartext
C819	Region/Bundesland, Einzelheiten	C	N	
3229	Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9	N	Nicht benutzt
3251	Postleitzahl, Code	C an..17	D an..17	Postleitzahl
3207	Ländername, Code	C an..3	D an..3	ISO 3166-1 = Alpha-2-Code

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt, die auf Lieferstellenebene im Vorgang beteiligt sind, z. B. Endverbraucher, Bilanzkreisverantwortlicher.

UD in DE3035 wird verwendet, um den Endverbraucher/Kunden zu identifizieren.

### Hinweise:

Die folgenden Datenelementgruppen und Datenelemente werden nur benutzt, wenn codierte Namen und Anschriften nicht angewendet werden können. Die betreffenden Datenelementgruppen und Datenelemente sind:

C080 - C059 - 3164 - C819 - 3251 - 3207

### Beispiel:

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

NAD+UD+++Kurth::Ernst:::1+Wohnstrasse:::25:A+Musterstadt++55555+DE'

NAD+UD+++Mustermann::Ernst:::1+Wohnstraße:::25:A+Musterstadt++55555'

In diesen Beispielen wird der Endverbraucher am betroffenen Zählpunkt angegeben.

NAD+UD+++Kurth::Ernst:::1+Platz der Regulierung und der Bunde:snetzagentur:365:

A+Musterstadt++55555'

In diesem Beispiel wird der Endverbraucher am betroffenen Zählpunkt angegeben und der Straßenname ist länger als 35 Zeichen

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0550		<b>SG12</b>	D	1	2	Endverbraucher/Kunde
0570	71	<b>RFF</b>	D	1	3	Kundennummer beim Lieferanten

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>AVC Kundennummer beim Lieferanten</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70	<b>Kundennummer beim Lieferanten</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf das vorangegangene NAD-Segment beziehen, z. B. die Nummer des Kunden beim Lieferanten.

### Beispiel:

RFF+AVC:KD\_NB\_09881'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0550		<b>SG12</b>	D	1	2	Endverbraucher/Kunde
0570	72	<b>RFF</b>	C	1	3	Kundennummer beim bisherigen Lieferanten

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	<b>Z01 Kundennummer beim bisherigen Lieferanten</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70	<b>Kundennummer beim bisherigen Lieferanten</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf das vorangegangene NAD-Segment beziehen, z. B. die Nummer des Kunden beim Lieferanten.

### Beispiel:

RFF+Z01:KD\_NB\_09881'  
D

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0550		<b>SG12</b>	D	1	2	Netzanschlusseigentümer (oder Hausverwalter)
0560	73	<b>NAD</b>	M	1	2	Netzanschlusseigentümer (oder Hausverwalter)

Standard			BDEW		
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung	
NAD				<b>EO Netzanschlusseigentümer</b>	
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3		
C082	Identifikation des Beteiligten	C	N		
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	N	Nicht benutzt	
C058	Name und Anschrift	C	N		
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	N	Nicht benutzt	
C080	Name des Beteiligten	C	D		
3036	Beteiligter	M an..35	M an..35	<b>Familienname/Firmenname inklusive Rechtsform, z. B. AG Teil 1</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	<b>Familienname/Firmenname inklusive Rechtsform, z. B. AG Teil 2, wenn Teil 1 länger als 35 Stellen</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	<b>Vorname oder Initialen</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	<b>Vorname</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	<b>Titel oder Titelgruppen des Familiennamens</b>	
3045	Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3	R an..3	1 (Namensfolge wie folgt): 1. DE3036 Familienname oder Firmenname Teil 1 2. DE3036 Familienname oder Firmenname Teil 2 3. DE3036 Vorname oder Initialen 4. DE3036 Vorname 5. DE3036 Titel oder Titelgruppen des Familiennamens <b>1 Namensteile in der folgend aufgeführten Reihenfolge dargestellt:</b>	
C059	Straße	C	D		
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35	M an..35	<b>Straßenname Teil 1 oder Postfach</b>	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	<b>Straßenname Teil 2</b>	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	<b>Hausnummer</b>	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	<b>Hausnummernzusatz</b>	
3164	Ort	C an..35	D an..35	Ortsname, Klartext	
C819	Region/Bundesland, Einzelheiten	C	N		
3229	Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9	N	Nicht benutzt	
3251	Postleitzahl, Code	C an..17	D an..17	Postleitzahl	
3207	Ländername, Code	C an..3	D an..3	ISO 3166-1 = Alpha-2-Code	

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt, die auf Lieferstellenebene im Vorgang beteiligt sind, z. B. Endverbraucher, Bilanzkreisverantwortlicher.

### Hinweise:

Die folgenden Datenelementgruppen und Datenelemente werden nur benutzt, wenn codierte Namen und Anschriften nicht angewendet werden können. Die betreffenden Datenelementgruppen und Datenelemente sind:

C080 - C059 - 3164 - C819 - 3251 - 3207

### Beispiel:

NAD+EO+++Huber::Karlheinz:::1+Teststraße::815:b+Entenhausen++10010+DE'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0550		<b>SG12</b>	D	1	2	Vorlieferant (hier: bisheriger Versorger)
0560	74	<b>NAD</b>	M	1	2	Vorlieferant (hier: bisheriger Versorger)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	Vorlieferant (hier: bisheriger Versorger) <b>OS Ursprünglicher Versender</b>
C082	Identifikation des Beteiligten	C	A	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	MP-ID
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>9 GS1</b> <b>293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)</b> <b>332 DE, DVGW Service &amp; Consult GmbH</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt, die auf Lieferstellenebene im Vorgang beteiligt sind, z. B. Endverbraucher, Bilanzkreisverantwortlicher.

DE 3039: Zur Identifikation der Partner wird die MP-ID angegeben.

### Hinweise:

Die folgenden Datenelementgruppen und Datenelemente werden nur benutzt, wenn codierte Namen und Anschriften nicht angewendet werden können. Die betreffenden Datenelementgruppen und Datenelemente sind:

C080 - C059 - 3164 - C819 - 3251 - 3207

### Beispiel:

NAD+OS+1234567890128::9'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0550		<b>SG12</b>	D	1	2	Netzbetreiber (hier: Nennung des NB für den Fallgruppenwechsel aus GABi)
0560	75	<b>NAD</b>	M	1	2	Vorlieferant (hier: bisheriger Versorger)

Standard			BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	Nennung des ANB/ENB für den Fallgruppenwechsel aus GABi <b>DDM Grid operator</b>
C082	Identifikation des Beteiligten	C	A	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	MP-ID
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	<b>9 GS1</b> <b>293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)</b> <b>332 DE, DVGW Service &amp; Consult GmbH</b>

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt, die auf Lieferstellenebene im Vorgang beteiligt sind, z. B. Endverbraucher, Bilanzkreisverantwortlicher.

DE 3039: Zur Identifikation der Partner wird die MP-ID angegeben.

### Hinweise:

Die folgenden Datenelementgruppen und Datenelemente werden nur benutzt, wenn codierte Namen und Anschriften nicht angewendet werden können. Die betreffenden Datenelementgruppen und Datenelemente sind:

C080 - C059 - 3164 - C819 - 3251 - 3207

### Beispiel:

NAD+DDM+1234567890128::9'

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0170		<b>SG4</b>	R	99999	1	Transaktions-Identifikation
0550		<b>SG12</b>	D	1	2	Lieferanschrift
0560	76	<b>NAD</b>	M	1	2	Lieferanschrift

Standard			BDEW		
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung	
NAD					
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	IT Lieferadresse	
C082	Identifikation des Beteiligten	C	N		
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	N	Nicht benutzt	
C058	Name und Anschrift	C	N		
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	N	Nicht benutzt	
C080	Name des Beteiligten	C	D		
3036	Beteiligter	M an..35	M an..35	<b>Familienname/Firmenname inklusive Rechtsform, z. B. AG Teil 1</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	<b>Familienname/Firmenname inklusive Rechtsform, z. B. AG Teil 2, wenn Teil 1 länger als 35 Stellen</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	<b>Vorname oder Initialen</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	O an..35	<b>Vorname</b>	
3036	Beteiligter	C an..35	N	Nicht benutzt	
3045	Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3	R an..3	1 (Namensfolge wie folgt): 1. DE3036 Familienname oder Firmenname Teil 1 2. DE3036 Familienname oder Firmenname Teil 2 3. DE3036 Vorname oder Initialen 4. DE3036 Vorname 5. DE3036 Titel oder Titelgruppen des Familiennamens <b>1 Namensteile in der folgend aufgeführten Reihenfolge dargestellt:</b>	
C059	Straße	C	D		
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35	M an..35	<b>Straßenname Teil 1 oder Postfach</b>	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	<b>Straßenname Teil 2</b>	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	<b>Hausnummer</b>	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O an..35	<b>Hausnummernzusatz</b>	
3164	Ort	C an..35	D an..35	Ortsname, Klartext	
C819	Region/Bundesland, Einzelheiten	C	N		
3229	Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9	N	Nicht benutzt	
3251	Postleitzahl, Code	C an..17	D an..17	Postleitzahl	
3207	Ländername, Code	C an..3	D an..3	ISO 3166-1 = Alpha-2-Code	

### Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt, die auf Lieferstellenebene im Vorgang beteiligt sind, z. B. Endverbraucher, Bilanzkreisverantwortlicher.

IT in DE3035 wird verwendet, um die Adresse (Straße, Hausnummer, Ort und PLZ) der Lieferstelle anzugeben. Muss der Name einer 3. Partei an der Lieferstelle übermittelt werden, so wird das C080 befüllt. (siehe Kapitel „Gesamtübersicht der definierten Felder“ bei der Zeile „4b“ im Anwendungshandbuch UTILMD)

### Hinweise:

Die folgenden Datenelementgruppen und Datenelemente werden nur benutzt, wenn codierte Namen und Anschriften nicht angewendet werden können. Die betreffenden Datenelementgruppen und Datenelemente sind:

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

C080 - C059 - 3164 - C819 - 3251 - 3207

**Beispiel:**

NAD+IT+++Eisenschmelzer AG:::::1+Ferritplatz:X:27:a+Eisenstadt++54321+DE'

Bez = Objekt-Bezeichner  
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
0650	77	<b>UNT</b>	M	1	0	<b>Nachrichten-Endesegment</b>
Standard			BDEW			
Bez	Name	St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung
UNT						
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M	n..6	M	n..6	Hier wird die Gesamtzahl der Segmente einer Nachricht angegeben
0062	Nachrichten-Referenznummer	M	an..14	M	an..14	Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muss hier wiederholt werden.

**Bemerkung:**

Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muss immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.

**Beispiel:**

UNT+76+1 '  
 UNT+84+1 '

Bez = Objekt-Bezeichner  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status  
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,  
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used



Segmentlayout

Segmentlayout